

Hiermit melden wir unsere/n Arbeitnehmer/in bzw. Angestellte/n für folgende Veranstaltung an: Hiermit melde ich mich für die folgende Veranstaltung an:

Veranstaltungstitel Nummer Termin

Titel, Name, Vorname, Teilnehmer/in

Geburtsdatum Berufsabschluss

Ausgeübte Tätigkeit Freiberuflich tätig ja neinRechnung an: Dienstanschrift Privatanschrift

Privatanschrift

Straße, Hausnr.

PLZ Ort

Telefon Fax

E-Mail

Dienstanschrift

Einrichtung/Firma

Straße, Hausnr.

PLZ Ort

Telefon Fax

E-Mail

Übernachtungswunsch: ja nein**Wichtige Information:** Soll Ihr Arbeitgeber Vertragspartner gegenüber dem Veranstalter werden, muss der Arbeitgeber die Anmeldung unterschreiben.Mit meiner Unterschrift erkenne ich die **aktuellen Teilnahmebedingungen** (siehe www.ba-kd.de) an; insbesondere Folgeregelungen bei Stornierung und Nichtteilnahme.

Datum, Unterschrift Veranstaltungsteilnehmer/in Datum, Unterschrift Arbeitgeber

Wie sind Sie auf unser Angebot aufmerksam geworden? Programmbuch Veranstaltungsprospekt Internet Social Media Sonstiges Persönliche Empfehlung durch: _____

Zur Unterstützung unseres gemeinnützigen Auftrages bitten wir Sie um nachfolgende Angaben:

Ich bin **hauptberuflich** **ehrenamtlich** in der **Jugendhilfe** tätig.Ich bin **hauptberuflich** **ehrenamtlich** in folgendem **Wohlfahrtsverband** tätig: Diakonie Caritas Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Arbeiterwohlfahrt AWO Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband Zentralwohlfahrtsstelle der Juden keine Zugehörigkeit

Die Tagung findet statt in Kooperation mit dem Bundesnetzwerk Gemeinwesendiakonie und Quartiersentwicklung und verschiedenen Praxisorten.

Das Bundesnetzwerk „Gemeinwesendiakonie und Quartiersentwicklung“ versteht sich als bundesweite evangelische Plattform zur gemeinsamen Konzept und Prozessentwicklung, Praxisreflexion und als gemeinsame Interessenvertretung eines innovativen Handlungsfeldes.

www.gemeinwesendiakonie.de

Tagungspreis: 110€ (zzgl. Ü/V)**Die Teilnehmerzahl für alle Seminare ist auf 12 Personen begrenzt.****Anmeldung:****Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular***Bundesakademie für Kirche und Diakonie**Heinrich-Mann-Straße 29 | 13156 Berlin**Tel. 030 48 837-488 | Fax 030 48 837-300**ulrike.jaros@ba-kd.de***Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Heinrich-Mann-Str. 29

13156 Berlin

Tel. 030 488 37-388

Fax 030 488 37-300

info@ba-kd.de | www.ba-kd.de

Ansprechpersonen:

Frank Dölker

Bundesakademie für Kirche und Diakonie

Heinrich-Mann-Str. 29 | 13156 Berlin

Tel. 0173-5105498

frank.doelker@ba-kd.de

Jörg Stoffregen

Bundesnetzwerk

Gemeinwesendiakonie und Quartiersentwicklung

Tel: 0160 90 60 43 75

Joerg.Stoffregen@seelsorge.nordkirche.de

www.gemeinwesendiakonie.de

Anmeldung

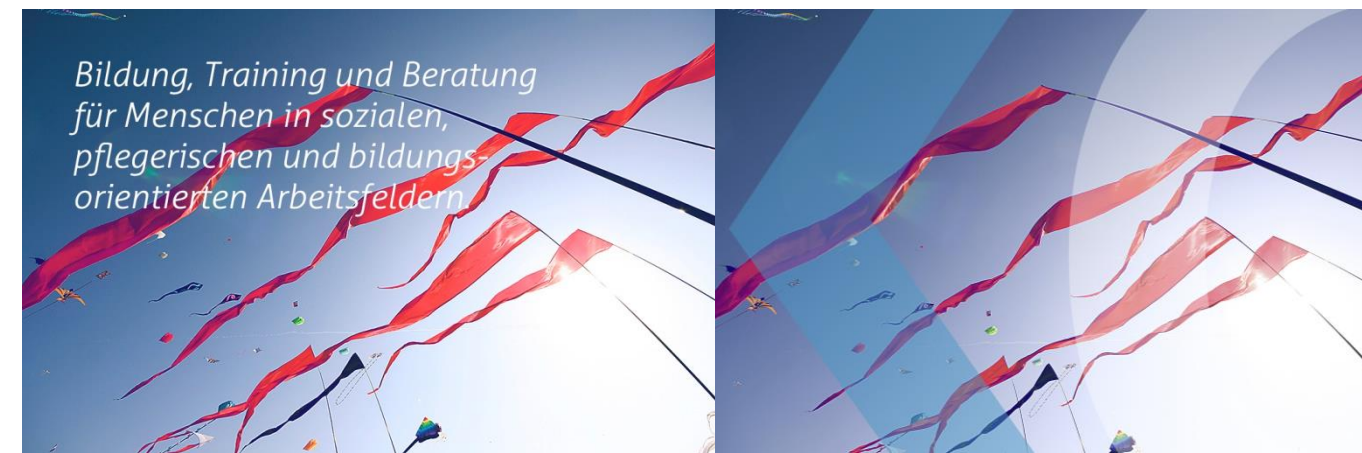
Ulrike Jaros

Heinrich-Mann-Str. 29 | 13156 Berlin

Tel. 030 488 37-467

Fax 030 488 37-300

ulrike.jaros@ba-kd.de | www.ba-kd.de

Evangelische Kirche
in Deutschland**Diakonie**

Voneinander lernen- Praxis im Fokus

Fortbildungen 2016 - 2017

Herzlich laden wir ein zu dem besonderen Fortbildungsformat „Voneinander lernen – Praxis im Fokus“.

Mit den Fortbildungen bieten Praxisorte die Möglichkeit zum Blick in die Werkstatt.

Sie geben die Gelegenheit, gelungene Praxis im lokalen Kontext vor Ort wahrzunehmen.

Sie stellen den Prozess, die Strategie und die Maßnahmen vor und bieten die Möglichkeit, von den verschiedenen Akteuren und Ihren gemeinsamen Erfahrungen zu hören.

Am Schluss steht jeweils die Frage, was wir voneinander lernen können und was übertragbar und nutzbar für andere an Ihrem Praxisort ist.

Wir freuen uns auf interessante Begegnungen und bereichernden Praxisaustausch.

Herzlich willkommen!

Eingeladen sind haupt – und ehrenamtliche Mitarbeiter_innen, Leitung, Pfarrer_innen, Diakone_innen, die jetzt schon gemeinwesenorientiert arbeiten oder dies gerne tun würden.

Entwicklung altersgerechter Quartiere in kleinstädtisch-ländlicher Perspektive

Gemeinde für alle

Mit den aus Gebäudeumstrukturierungen generierten Mitteln wurde 2010/2011 im Mittelpunkt der Kirchengemeinde Lindlar neben der denkmalgeschützten Jubilate Kirche in unmittelbarer Ortskernnähe das JUBILATE FORUM LINDLAR errichtet.

Mit dem JUBILATE FORUM öffnet die Kirchengemeinde ihre Eingrenzung auf kerngemeindliche Kontaktnahmen und Aktivitäten und will sich entwickeln zu einem Netzwerkknoten, mit dem Menschen Kontaktangebote in Zeiten sozialer Verinselung gegeben werden, Teilhabe an Bildungs-, Kultur- und Beratungsangeboten ermöglicht wird und Diskussionsraum für religiöse und ethische Wert- und Sinnfragen zur Verfügung gestellt wird.

Das JUBILATE FORUM als Ort der Kommunikation und des Dialoges soll einen Beitrag zur Weiterentwicklung des Wohnquartiers und des Ortes leisten, damit die sozialen, kulturellen und religiösen Bedürfnisse der Menschen selbstbestimmt und langfristig gelebt werden können. „Evangelisch in Lindlar“ lässt sich leiten von dieser Idee moderner Keywork und Empowermentarbeit.

Zeit: 25. Oktober, 14 Uhr – 26. Oktober, 13 Uhr

Tagungsort:
Evangelische Kirchengemeinde Lindlar
Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
Telefon: 02266/5276

www.jubilate-forum.de

Anmeldeschluss: 30.09.2016

Bitte buchen Sie sich selbst eine Unterkunft.

www.artgenossen-hotel.de

Miteinander – einen l(i)ebenswerten Stadtteil gestalten

hilfreiche Nachbarschaften fördern

Freiburg – Weingarten: 99 Nationen, interkonfessionell und multikulturell, viele einkommensschwache Familien, eine hohe Arbeitslosigkeit und viele Menschen, die in prekären Lebenslagen zurecht kommen müssen.

Der Diakonieverein Freiburg Südwest e.V. arbeitet seit ca. 40 Jahren für ein gutes Miteinander und die Verbesserung der Lebenschancen für alle im Stadtteil Freiburg - Weingarten.

Die Arbeit des Vereins ist aus der Dietrich-Bonhoeffer Gemeinde entstanden und steht heute in enger Kooperation mit der Pfarrgemeinde Südwest und ihrem gemeinwesendiakonischen Profil.

Der Verein hat seinen Schwerpunkt in der Arbeit für und mit Kindern, Jugendlichen und Familien im Stadtteil.

Mit vielfältigen Angeboten wird versucht, das Miteinander als vielfältige Nachbarn für einen l(i)ebenswerten Stadtteil zu gestalten.

Das Seminar gibt die Möglichkeit, vor Ort das Konzept kennenzulernen und sich mit Akteuren auszutauschen.

Zeit: 17. Nov., 14 Uhr – 18. Nov., 13 Uhr

Tagungsort:
Diakonieverein Freiburg-Südwest e.V.
Bugginger Str. 44
79114 Freiburg

www.diakonie-suedwest.de

Anmeldeschluss: 15.10.2016

Bitte buchen Sie sich selbst eine Unterkunft.

Vesperkirche Ludwigsburg *Miteinander für Leib und Seele*

Die Vesperkirche ist ein Ort der Begegnung, ein Raum für Gemeinschaftserfahrung. Ganz bewusst sollen sich Menschen aus unterschiedlichen sozialen Milieus angesprochen und eingeladen fühlen: "Miteinander für Leib und Seele". Gemeinsam sitzen Sie mit anderen an einem gedeckten Tisch beim Essen. Und das mitten in der Kirche.

Inzwischen gibt es ca. 30 Vesperkirchen in Baden-Württemberg. Über mehrere Wochen hinweg wird eine warme Mahlzeit kostenlos oder für einen symbolischen Beitrag ausgegeben - wer kann, darf aus Solidarität gerne mehr bezahlen!

Darüber hinaus wird das Essensangebot meist durch Andachten, Beratungsangebote, Servicedienste sowie Kulturangebote und ähnlichem ergänzt. Waren die Vesperkirchen in ihren Anfängen vor allem als „Armenspeisung“ gedacht, steht heute überall die Begegnung über Milieugrenzen hinweg im Vordergrund („Leben teilen“ oder „Gemeinsam an einem Tisch“).

Das Seminar gibt die Möglichkeit, vor Ort das Konzept kennenzulernen und sich mit Akteuren auszutauschen.

Zeit: 22. Februar, 11 Uhr – 23. Februar, 16 Uhr

Tagungsort:
Diakonische Bezirksstelle Ludwigsburg
Haus der Kirche und Diakonie
Untere Marktstraße 3
71634 Ludwigsburg

www.vesperkirche-ludwigsburg.de

Anmeldeschluss: 20.01.2017